

>> KURZBEDIENUNGS- ANLEITUNG



The Power to Surprise

Innenausstattung im Überblick



- | | | |
|---|---|--|
| ① Tür-Innengriff [5] | ⑨ Spurhalteassistent (LKA) [6] | ⑮ Hebel
Lenksäulenverstellung [5] |
| ② Fensterheberschalter [5] | ⑩ Taste Head-Up-Display EIN/
AUS* [5] | ⑯ Sicherungskasten
Innenraum [8] |
| ③ Zentraler
Türverriegelungsschalter [5] | ⑪ Taste für virtuellen
Motorsound [1] | ⑰ Haubenentriegelungs-
hebel [5] |
| ④ Fensterhebersperrtaste [5] | ⑫ Totwinkel-Warnsystem
(BCW)* [6] | ⑱ Sitz [4] |
| ⑤ Außenspiegelsteuerung [5] | ⑬ Taste ESC (elektronische
Stabilitätskontrolle) AUS [6] | ⑲ AUTO/LOCK-Modustaste für
Aufladeverbinder [1] |
| ⑥ Außenspiegel-
Klappfunktion [5] | ⑭ Lenkrad [5] | |
| ⑦ Leuchtweitenregulierung [5] | | |
| ⑧ Schalter Armaturenbrett-
beleuchtung [5] | | |

* ausstattungsabhängig

[#] Die Zahl in Klammern gibt das entsprechende Kapitel der Betriebsanleitung an. Die Abbildungen in dieser Anleitung können von der Realität abweichen.



- | | | |
|---|---|---|
| ① Audio-Fernbedienungstasten [5] | ⑨ Audiosystem/Navigationssystem* [5] | ⑰ AUTO-HOLD-Schalter [6] |
| ② Frontairbag Fahrer [4] | ⑩ Warnblinkanlage [7] | ⑱ Taste Lenkradheizung* [5] |
| ③ Signalhorn [5] | ⑪ Klimaautomatik [5] | ⑲ Taste Einparkwarnung (vorn/hinten) EIN/AUS* [5] |
| ④ Tasten Tempomat/Intelligenter Tempomat* [6] | ⑫ Kabelloses Smartphone-Ladesystem* [5] | ⑳ Handschuhfach [5] |
| ⑤ Kombiinstrument [5] | ⑬ Steckdose [5] | ㉑ Frontairbag Beifahrer [4] |
| ⑥ Hebel Blinker/Scheinwerfer [5] | ⑭ Reduktionsgetriebe (Schaltrad) [6] | ㉒ Staufach Mittelkonsole [5] |
| ⑦ Hebel Scheibenwischer/-waschanlage [5] | ⑮ Taste Sitzheizung/Sitzkühlung* [5] | ㉓ USB-Ladegerät* [5] |
| ⑧ START/STOP-Taste [6] | ⑯ Fahrmodustaste [6] | ㉔ |

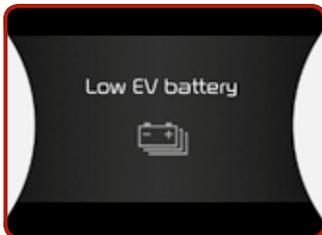


Kombiinstrument [5]

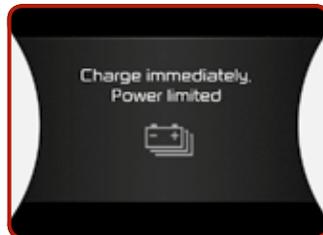
- ① Leistungs-/Ladeanzeige
- ④ LCD-Informationsbildschirm (einschließlich Bordcomputer)
- ⑤ Batterieladeanzeige (SOC)
- ② Tachometer
- ③ Warn- und Kontrollleuchten
- ⑥ Restreichweite



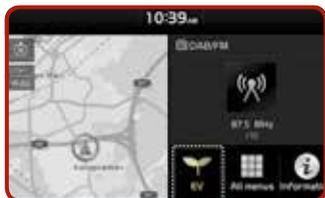
Warnleuchte für niedrigen Batterieladestand [1] – Das Fahrzeug kann abhängig von verschiedenen Faktoren noch 20 bis 30 km fahren.



Batterieladestand niedrig [1]
Hochvoltbatterie-Ladestand ~8% oder weniger



Sofort aufladen [1]
Hochvoltbatterie-Ladestand ~3% oder weniger



EV-Modus [1]

Sie können den EV-Modus aktivieren, indem Sie auf dem AVN-Hauptbildschirm das Menü „EV“ auswählen oder auf der linken Seite der Frischluft/Umluft-Taste die „EV“-Taste drücken. Der EV-Modus verfügt über insgesamt 5 Menüs.



Menüs des EV-Modus [1]

- ① Reichweite
- ② Energieinformationen
- ③ Lademanagement
- ④ ECO-Fahrweise
- ⑤ EV-Einstellungen



Anschluss des Wechselstrom-Ladegeräts [1]

1. Aktivieren Sie die Feststellbremse bei gedrücktem Bremspedal.
2. Stellen Sie alle Schalter auf AUS, legen Sie den Wählhebel in die Position P (Parken) und schalten Sie das Fahrzeug AUS.
3. Öffnen Sie nach Entriegelung der Türen die Aufladeklappe, indem Sie auf das Symbol auf der Aufladeklappe drücken.



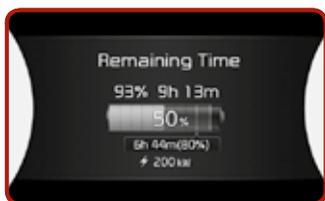
4. Ziehen Sie die Entriegelungslasche ①, um die Abdeckung der Wechselstrom-Aufladebuchse zu öffnen und entfernen Sie jeglichen Staub vom Aufladeverbinder und der Aufladebuchse.
5. Erfassen Sie den Aufladeverbinder am Griff. Führen Sie den Verbinder dann in die Aufladebuchse ein, bis er hörbar einrastet. Wenn das Kabel nicht richtig angeschlossen ist, kann ein schlechter Kontakt zwischen



- dem Ladestecker und dem Ladeanschluss zu einem Brand führen.
6. Überprüfen Sie, ob die Ladekontrollleuchte der Hochvoltbatterie im Kombiinstrument leuchtet. Wenn die Ladekontrollleuchte ausgeschaltet ist, wird die Batterie nicht geladen. Wenn der Aufladeverbinder und die Aufladebuchse nicht korrekt verbunden sind, schließen Sie das Ladekabel erneut an, um den Ladevorgang zu ermöglichen.



Überprüfung des Ladestatus [1]



Die geschätzte Ladedauer wird auf dem Kombiinstrument angezeigt.

Funktion der Ladekontrollleuchte			Details	
①	②	③		
○ (AUS)	○ (AUS)	○ (AUS)	Wird nicht geladen	
Blinkt	○ (AUS)	○ (AUS)	Wird geladen	0-33 %
● (EIN)	Blinkt	○ (AUS)		34-66 %
● (EIN)	● (EIN)	Blinkt		67-99 %
● (EIN)	● (EIN)	● (EIN)	Ladevorgang abgeschlossen (100 %) (schaltet sich nach 5 Sekunden aus)	
Blinkt	Blinkt	Blinkt	Fehler beim Aufladen	
○ (AUS)	○ (AUS)	Blinkt	12-V-Hilfsbatterie wird geladen oder die Klimaanlage wird zeitgesteuert betrieben	
○ (AUS)	Blinkt	○ (AUS)	Zeitgesteuerte Aufladung ist aktiv (schaltet sich nach 3 Minuten aus) oder vorübergehende Unterbrechungen (z. B. Stromausfall)	

Hinweis: Die Ladezeit ist von den Einstellungen des tragbaren Ladekabels (ICCB) sowie den Einstellungen im Lademanagement-Menü des Entertainment-Systems abhängig.

Klimaregelung / Tempomat



Klimaautomatik [5]

- | | | |
|---------------------------------|-----------------------------|-------------------------|
| ① Temperaturregler Fahrerseite | ④ Frischluft/Umluft-Taste | ⑨ Heckscheibenheizung |
| ② AUTO (automatische Steuerung) | ⑤ AUS | ⑩ Gebläsedrehzahlregler |
| ③ Nur Fahrer-Auswahltaste | ⑥ EV-Modus | ⑪ Klimaanlage |
| | ⑦ Taste HEIZUNG | ⑫ Modusauswahl |
| | ⑧ Windschutzscheibenheizung | ⑬ A/C-Display |



Tempomat* [6]

Tempomat mit EIN/AUS-Taste (CRUISE/RES) einschalten



Hebel nach unten zur Position SET- ziehen, um Tempomat-Geschwindigkeit festzulegen



Tempomat-Geschwindigkeit erhöhen



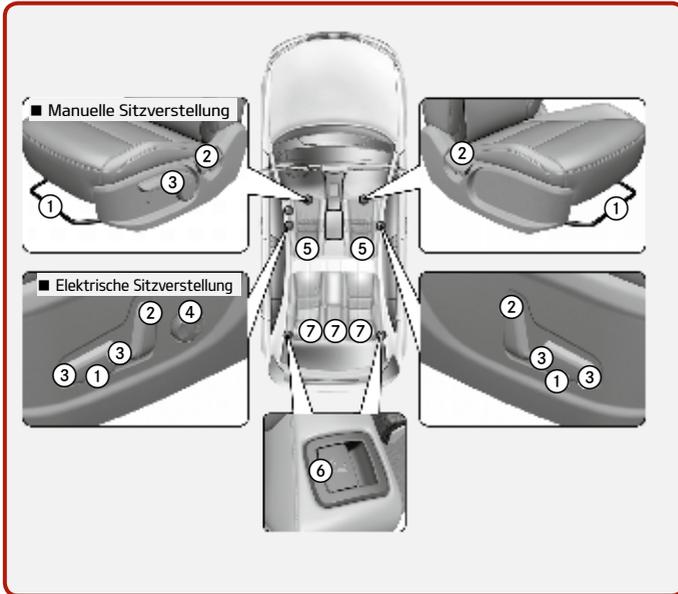
Tempomat-Geschwindigkeit verringern



Tempomat-Steuerung mit der Abbrechen-Taste (CANCEL/O) unterbrechen



Hebel nach oben zur Position RES + ziehen, um die Tempomat-Steuerung wieder aufzunehmen



Vordersitz

- ① Vorwärts/rückwärts
- ② Neigung der Rückenlehne
- ③ Sitzhöhenverstellung
- ④ Lordosenstütze (Fahrersitz)*
- ⑤ Kopfstütze

Rücksitze

- ⑥ Umlegen der Rückenlehne
- ⑦ Kopfstütze

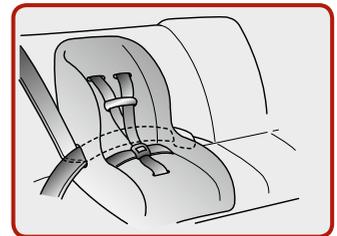
Sitze [4]



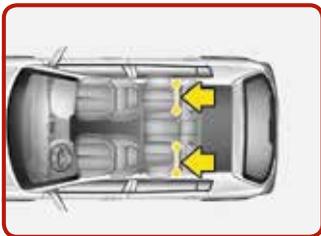
EIN/AUS-Schalter des Beifahrer-Frontairbags* [4]



Der Fahrtrichtung entgegengerichtetes Kinderrückhaltesystem [4]



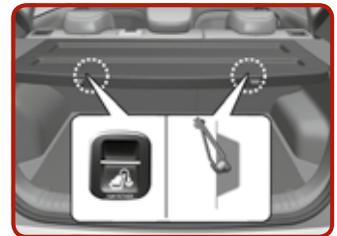
Ein Kinderrückhaltesystem mit einem Dreipunktgurt befestigen [4]



Sicherung mit ISOFIX und Haltegurtsystem [4]

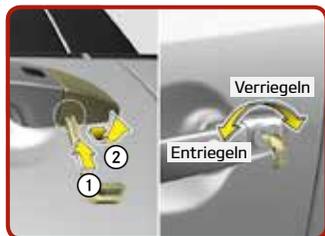


- ① Kennzeichnung der Lage der ISOFIX-(i-Size-)Ankerpunkte
- ② ISOFIX-(i-Size-)Ankerpunkt



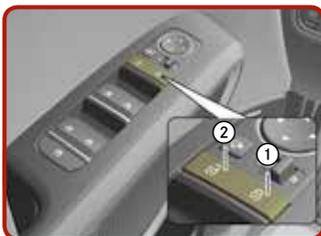
Sicherung mit Haltegurtsystem [4]

Türschlösser / Heckklappe / Motorhaube / Motorraum



Manuelle Betätigung der Türschlösser [5]

- ① Drücken Sie den Hebel.
- ② Drücken Sie die Abdeckung heraus.



Zentraler Türverriegelungs-schalter [5]

- ① Verriegeln
- ② Entriegeln



Kindersicherung im hinteren Türschloss [5]



Öffnen der Heckklappe [5]



Schließen der Heckklappe [5]



Heckklappen-Notentriegelung [5]

- ① Drücken Sie den mechanischen Schlüssel nach rechts.



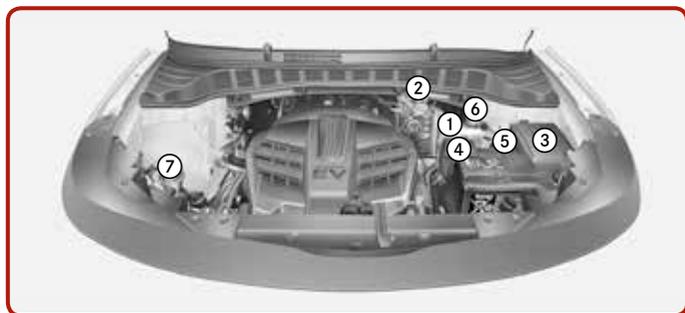
Öffnen der Motorhaube [5]

Ziehen Sie den Entriegelungshebel, um die Motorhaube zu entriegeln.



- ① Heben Sie die Motorhaube leicht an.
- ② Drücken Sie den Entriegelungshebel der zweiten Verriegelungsstufe unter der Motorhaube und heben Sie die Motorhaube an.

- > **Motorhaube schließen**
- > Vergewissern Sie sich vor dem Schließen der Motorhaube, dass alle Einfülldeckel ordnungsgemäß verschlossen sind und alle brennbaren Gegenstände aus dem Motorraum entfernt wurden.
- > Senken Sie die Motorhaube, bis sie noch etwa 30 cm über der geschlossenen Position steht, und lassen Sie sie herunterfallen, um sie sicher einrasten zu lassen.



Motorraum [3]

- ① Kühlmittelbehälter [8]
- ② Flüssigkeitsbehälter Bremse [8]
- ③ Sicherungskasten Motorraum [8]
- ④ 12-V-Batteriepluspol [8]
- ⑤ 12-V-Batteriemassepol [8]
- ⑥ Kühlerdeckel [8]
- ⑦ Behälter – Scheibenwaschanlage [8]



eCall-System für europaweiten Notruf [7]

- ① SOS-Taste
- ② LED

Das eCall-System für europaweiten Notruf setzt bei einem Autounfall automatisch einen Notruf an die Notrufzentrale (PSAP) ab. In diesem Fall kann der Notruf nicht durch Drücken der SOS-Taste beendet werden. Das eCall-System hält die Verbindung so lange aufrecht, bis der Notdienstmitarbeiter, der den Anruf entgegengenommen hat, die Verbindung trennt. Bei leichteren Verkehrsunfällen setzt das eCall-System für europaweiten Notruf möglicherweise keinen Notruf ab. Ein Notruf kann jedoch manuell durch Drücken der SOS-Taste ausgelöst werden. Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten (Fahrstellnummer, Fahrzeugstandort usw.) durch das eCall-System sind die Vorschriften zum Schutz personenbezogener Daten einzuhalten.



Unfallmeldung [7]

Das System wird durch einen Verkehrsunfall oder durch Drücken der SOS-Taste aktiviert.

Verbindung mit der Notrufzentrale (PSAP)

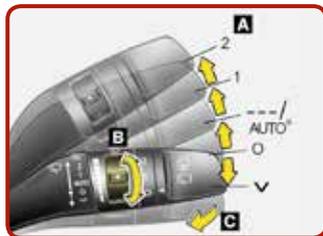
Notfallhilfe



Lichtschalter [5]

Zur Steuerung der Beleuchtung stellen Sie den Drehknopf am Blinkerhebel auf eine der folgenden Positionen:

- ① AUS
- ② Automatische Lichtsteuerung*
- ③ Standlicht
- ④ Abblendlicht



Scheibenwischer und Scheibenwaschanlage [5]

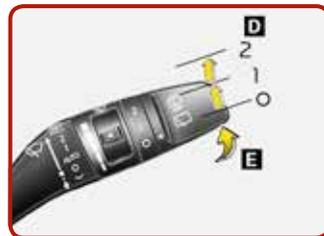
A: Wischergeschwindigkeitssteuerung (vorn)

- 2 Schnelle Wischergeschwindigkeit
- 1 Langsame Wischergeschwindigkeit
- / AUTO* Intervallbetrieb/Automatische Wischersteuerung

- ✓ Aus
- 0 Einzeler Wischvorgang

B: Zeiteinstellung für Intervallbetrieb

C: Waschen mit kurzen Wischvorgängen (vorn)*

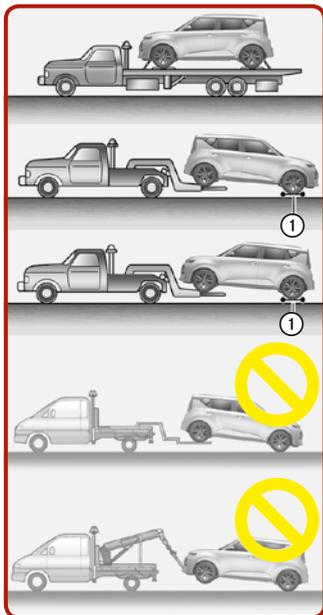


D: Steuerung für Heckscheibenwischer/-waschanlage

- 2 Dauerbetrieb
- 1 Intervallbetrieb*
- 0 Aus

E: Waschen mit kurzen Wischvorgängen (hinten)

Abschleppen / Tire Mobility Kit



① Abschleppen [7]Nachläufer

Wenn ein Abschleppen erforderlich ist, sind dazu alle vier Räder vom Boden anzuheben.

Wenn ein Abschleppen mit nur zwei angehobenen Rädern unumgänglich ist, sind die Vorderräder anzuheben. Die Verwendung von Nachläufern oder eines Plateaufahrzeugs wird empfohlen.

Wenn das Auto mit rollenden Vorderrädern abgeschleppt wird, kann vom Fahrzeugmotor erzeugter elektrischer Strom zur Beschädigung von Motorteilen oder zum Brand führen.

Abschleppen im Notfall

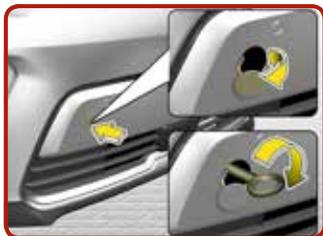
Wenn das Fahrzeug abgeschleppt werden muss, empfehlen wir, es von einer Vertragswerkstatt oder einem Abschleppunternehmen abschleppen zu lassen.

Wenn das Fahrzeug im Notfall ohne Nachläufer abgeschleppt wird

1. Schalten Sie bei gedrücktem Bremspedal in die Stellung N (Neutral) und schalten Sie das Fahrzeug aus. Die EIN/AUS-Taste befindet sich in der Stellung ACC.
2. Stellen Sie das Schaltrad in die Position N (Neutral).
3. Lösen Sie die Feststellbremse.

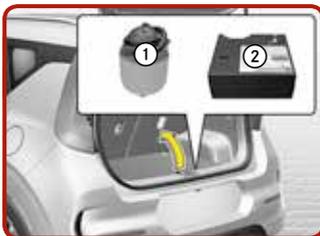
ACHTUNG

Wenn nicht in N (Neutral) geschaltet wird, können interne Schäden am Fahrzeug auftreten.



Abnehmbare Abschleppöse [7]

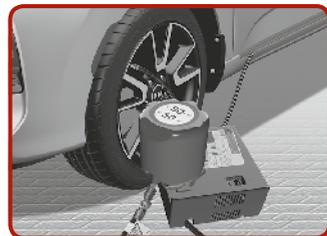
1. Öffnen Sie die Heckklappe und entnehmen Sie die Abschleppöse aus dem Werkzeugeinsatz.
2. Bauen Sie die Lochblende aus, indem Sie auf den oberen (vorn) bzw. unteren Teil der Blende (hinten) im Stoßfänger drücken.
3. Bauen Sie die Abschleppöse an, indem Sie sie im Uhrzeigersinn drehen, bis sie vollständig festgezogen ist.
4. Bauen Sie die Abschleppöse nach Gebrauch ab und verschließen Sie die Öffnung mit der Blende.



Tire Mobility Kit [7]

Bitte lesen Sie die Bedienungshinweise vor der Benutzung des Tire Mobility Kit.

- ① Kompressor
- ② Dichtmittelflasche



Mit dem Tire Mobility Kit bleiben Sie auch nach einer punktuellen Reifenpanne mobil. Nachdem Sie sich davon überzeugt haben, dass der Reifen ordnungsgemäß abgedichtet wurde, können Sie mit dem Reifen vorsichtig und mit einer maximalen Geschwindigkeit von 80 km/h bis zu 200 km weiterfahren, um eine Werkstatt zu erreichen, wo der Reifen ersetzt werden kann.

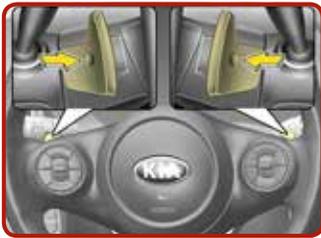
ACHTUNG

- Dieses Fahrzeug wird mit hoher elektrischer Spannung betrieben. Durch orangefarbene Kabel/ Isolierung gekennzeichnete Hochvolt-Steckverbinder oder -Leitungen dürfen nicht entfernt oder zerlegt werden. Die Nichtbeachtung von Sicherheitshinweisen (siehe Handbuch Elektrofahrzeuge) kann zu schweren Verletzungen führen.
- Wir empfehlen, Inspektions- und Wartungsarbeiten an Hochvoltkomponenten und der Hochvoltbatterie von einem Kia-Vertragshändler durchführen zu lassen.



Waschflüssigkeitsfüllstand prüfen [8]

Prüfen Sie den Flüssigkeitsstand und füllen Sie bei Bedarf Flüssigkeit nach.



Regeneratives Bremsen (Schaltwippe) [6]

Mit der Schaltwippe wird die Intensität der regenerativen Bremsung beim Verzögern oder Bremsen zwischen 0 und 3 eingestellt. Jedes Mal, wenn Sie bremsen oder bergab fahren, gewinnt das regenerative Bremssystem kinetische Energie zurück, die sonst verloren gehen würde. Diese Energie wird direkt zum Aufladen der Batterie verwendet.

Ziehen Sie die linke Schaltwippe länger als 0,5 Sekunden zu sich heran, und die Ein-Pedal-Fahrfunktion wird aktiviert, wodurch die regenerative Bremsung verstärkt wird. Dann kann das Fahrzeug durch Ziehen der Schaltwippe angehalten werden.

Bei aktiviertem Smart-Regeneration-System können Sie die automatische Umschaltung der regenerativen Bremsung ein- und ausschalten, indem Sie die rechte Schaltwippe für mehr als 1 Sekunde zu sich ziehen.



Die gewählte regenerative Bremsstufe wird auf dem Kombiinstrument angezeigt. Die Anfangseinstellung der regenerativen Bremsstufe hängt vom gewählten Fahrmodus ab.

Fahrmodus	Anfangseinstellung
ECO+	2
ECO	2
COMFORT	1
SPORT	1

Weitere Informationen*

Bluetooth®

Viele unserer Modelle verfügen über Bluetooth®-Konnektivität, damit Sie Ihr Mobiltelefon komfortabel und sicher nutzen können. Informationen zur Bluetooth®-Kompatibilität finden Sie im Servicebereich unserer Website.

Feststellbremse (Handbremse)

Um die Feststellbremse zu betätigen, treten Sie zuerst die Fußbremse, Betätigen Sie dann die Feststellbremse.

Beim Abstellen des Fahrzeugs sollte der Wählhebel immer in die Parkstufe (P) gelegt werden.

Weitere Informationen

Die MyKia App – jetzt für iOS- und Android-Geräte

Erleben Sie Kia, die MyKia App hilft Ihnen dabei.

Sie lernen Ihr Auto noch besser kennen, erhalten auf Sie zugeschnittene Services und eine helfende Hand wenn Sie diese benötigen. Sie sind immer auf dem neuesten Stand – erhalten News und attraktive Angebote.



Die MyKia App



Die MyKia App



Für eine vollständige Beschreibung und Gebrauchsanweisung für die Elemente in dieser Kurzanleitung lesen Sie bitte die Betriebsanleitung.

Copyright © 2019 Kia Motors Europe GmbH. Alle Rechte vorbehalten.
19.000029 – QRG SK3 EV – DE-AT



The Power to Surprise